



Starker Rückgang bei Privatkonkursen

Beinahe ein Drittel weniger Schuldenregulierungsverfahren wurden coronabedingt im ersten Halbjahr 2020 im Vergleich zum ersten Halbjahr 2019 eröffnet. Zu erwarten ist aber, dass hohe Arbeitslosenzahlen, gescheiterte UnternehmerInnen und das Ende von Stundungen zu einem hohen Anstieg führen werden.

[Zum Beitrag](#)

Wie jedes Jahr geht auch heuer der *asbrief* in die Sommerpause. Wir wünschen Gesundheit, einen erholsamen Sommer und freuen uns auf ein Wiederlesen im September!

INHALT

Aus den Schuldenberatungen

[Betrugswarnung: Falsche Schuldenberatung fordert Geld](#)
[Oberösterreich: Abschied von Christa Schirl-Hager](#)
[Erste Finanzführerscheine in Wien verliehen](#)
[SCHULDNERHILFE OÖ: E-Learning bei Finanzführerscheinen](#)
[Vorarlberger Videoclips erklären Schulden](#)
[Freie Stellen in Oberösterreich](#)

Recht-Politik-Daten

[Privatkonkurse: Starker Rückgang durch Corona-Krise](#)
[Armutskonferenz: Maßnahmen gegen soziale Krise](#)
[In Gedenken an Gottfried Mayer](#)

Stimmt das?

["Bei der Schuldenberatung wartet man ewig auf einen Termin."](#)

Europa

[Deutschland 1: iff Überschuldungsreport 2020](#)
[Deutschland 2: Verkürzte Restschuldbefreiung beschlossen](#)
[Deutschland 3: Neue Webseite für VerbraucherInnen](#)

asb Seminarangebot

[FinanzCoaching-Seminare](#)

[About/Impressum](#)

Aus den Schuldenberatungen

Betrugswarnung: Falsche Schuldenberatung fordert Geld



Die Schuldenberatungen warnen vor Betrug: Eine angebliche "Rechtsabteilung der Schuldenberatung" meldete sich telefonisch bei einer Frau und forderte eine sofortige Zahlung von 600 Euro, ansonsten würden 7.000 Euro fällig. Die Schulden würden aus dem Glücksspiel des Ehemannes stammen. Die Frau wandte sich an die Polizei, die ihr riet, keinesfalls zu zahlen und

bei einem nochmaligen Anruf eine schriftliche Zahlungsaufforderung einzufordern. Beim zweiten Anruf der Betrüger befolgte die Frau den Rat, woraufhin aufgelegt wurde.

Oberösterreich: Abschied von Christa Schirl-Hager

Die Schuldnerberatung Oberösterreich trauert. Christa Schirl-Hager ist nach schwerer, mit großer Willenskraft ertragener Krankheit am 5. Juli im 57. Lebensjahr verstorben. In ihrer Funktion als langjährige Qualitätsmanagementbeauftragte hat sie die Entwicklung der Schuldnerberatung OÖ sowie der Schuldenberatung generell wesentlich geprägt. Seit 1992 war sie Leiterin der Regionalstelle Wels mit heute sieben MitarbeiterInnen.

Erste Finanzführerscheine in Wien verliehen



Im Februar startete die Schuldnerberatung Wien mit den ersten Modulen für den Finanzführerschein. Trotz Corona konnten nun die ersten Finanzführerscheine an der Berufsschule Hütteldorferstraße übergeben werden. Die Teilnehmenden waren sehr stolz, dass sie unter diesen schwierigen Umständen die erforderlichen Module (vorwiegend über E-Learning) selbstständig

absolviert haben. Als erste Klasse in Wien dürfen sie nun den Finanzführerschein in Händen halten.

[Zum Wiener Finanzführerschein](#)

SCHULDNERHILFE OÖ: E-Learning bei Finanzführerscheinen

Durch die coronabedingten Schulschließungen Mitte März konnte die SCHULDNERHILFE OÖ die Präsenzmodule des OÖ Finanzführerscheins nicht mehr wie gewohnt durchführen. Kurzfristig wurde daher eine Sonderlösung mit E-Learning Kursen erarbeitet. Dies ermöglichte es den Schulen, die Präsenzmodule im Rahmen von Home-Schooling durchzuführen. Damit konnten im Sommersemester 2020 in Oberösterreich trotz Corona mehr als 1.300 SchülerInnen den OÖ Finanzführerschein absolvieren.

[Zum OÖ Finanzführerschein](#)

Vorarlberger Videoclips erklären Schulden

Die ifs Schuldenberatung in Vorarlberg hat Videoclips rund um das Thema Schulden und Schuldenregulierung produziert. Was ist der Finanzführerschein? Was ist ein Privatkonkurs, ein Abschöpfungsverfahren, ein Zahlungsplan? Was geschieht nach der Eröffnung des Privatinsolvenzverfahrens? Diese und noch mehr Fragen werden in einfach verständlichen Kurzclips erklärt. Sie sind auf der Seite der ifs Schuldenberatung abrufbar.

[Zu den Videoclips](#)

Freie Stellen in Oberösterreich

Die SCHULDNERHILFE OÖ schreibt zwei Stellen aus: Gesucht werden ein/e SchuldenberaterIn sowie ein/e SystemadministratorIn.

[Zu näheren Infos auf der Seite der SCHULDNERHILFE OÖ](#)

Recht - Politik - Daten

Privatkonkurse: Starker Rückgang durch Corona-Krise



Im 1. Halbjahr 2020 wurden in Österreich insgesamt 3.393 Schuldenregulierungsverfahren eröffnet, das sind um 1.595 Verfahren weniger als im 1. Halbjahr 2019 und entspricht einem Rückgang von 32,0 Prozent. Die Zahl der Insolvenzanträge ist um 31,9 Prozent bzw. 1.760 Anträge auf 3.763 Anträge gesunken. Alle Bundesländer weisen bei den eröffneten Schuldenregulierungsverfahren deutliche Rückgänge gegenüber dem 1. Halbjahr 2019 auf, wobei das Burgenland mit einem Minus von 54,4 Prozent den mit Abstand höchsten Rückgang verzeichnet. An zweiter Stelle steht Tirol mit einem Rückgang von 41,4 Prozent, gefolgt von Vorarlberg (-36,8 Prozent), Wien (-35,5 Prozent) und Oberösterreich (-32,9 Prozent). Etwas moderater fallen die Rückgänge in Kärnten und der Steiermark mit 28,3 Prozent bzw. 27,2 Prozent aus. Die vergleichsweise geringsten Rückgänge bei den eröffneten Schuldenregulierungsverfahren weisen Salzburg mit 22,1 Prozent sowie Niederösterreich mit 21,4 Prozent auf.

Der deutliche Rückgang der Eröffnungen gegenüber dem 1. Halbjahr 2019 ist zum größten Teil der Corona-Krise geschuldet: Während des Corona-Shutdowns gab es ab Mitte März einen weitgehenden Stillstand der Justiz, die Gerichte arbeiteten im Krisenmodus. Auch in den Schuldenberatungen war ein Vorantreiben von Schuldenregelungen im gewohnten Setting nicht möglich, da die Beratung ausschließlich telefonisch stattfinden konnte.

Armutskonferenz: Maßnahmen gegen soziale Krise



Zehn Mitgliedsorganisationen der Österreichischen Armutskonferenz präsentierten am 3. Juli notwendige Maßnahmen gegen die soziale Krise, die der Corona-Krise folgen wird. Für die Schuldenberatungen war asb-Geschäftsführer Clemens Mitterlehner am Podium (Bild) und betonte: "Es ist zu befürchten, dass die Zahl der Menschen, die die Hilfe der Schuldenberatung

brauchen, in den nächsten Monaten massiv steigen wird." Deshalb brauche es eine rasche Aufstockung der personellen Ressourcen für Schuldenberatungsstellen, „damit wir unserem Auftrag nachkommen können: kostenlose Beratung für alle Menschen, die uns brauchen.“ Weitere Forderungen am Podium waren unter anderem: die sofortige Einrichtung des angekündigten Unterausschusses "Armutsbekämpfung" im Parlament, die Einführung einer Kindergrundsicherung, die Vereinfachung der Unterhaltsvorschussverfahren sowie die ausreichende Finanzierung von Gewaltschutzmaßnahmen für Frauen und Kinder.

[Zur Aussendung der Armutskonferenz](#)

In Gedenken an Gottfried Mayer



Am 11. Juni ist Gottfried Mayer im 74. Lebensjahr verstorben. Er hat die österreichische Konsumentenpolitik auf Regierungsebene nachhaltig geprägt. Gottfried Mayer war Mit-Initiator für die Gründung der Schuldenberatungen und der Dachorganisation der Schuldenberatungen sowie Mit-Gründervater des Privatkonkurses. Unter seiner Ägide

wurde der Grundstein für den KonsumentInnen-Schutz gelegt, wie wir ihn heute kennen. Die Sozialpolitik hat mit ihm einen Vordenker verloren, bei dem Menschlichkeit stets im Mittelpunkt stand. Wie geschätzt er war, zeigte die hohe Zahl der Trauergäste und Wegbegleiter bei seiner Beisetzung.

[Zur Würdigung des Sozialministeriums](#)

Stimmt das?

"Bei der Schuldenberatung wartet man ewig auf einen Termin."



Die Schuldenberatungsstellen sind öffentlich finanziert, daher ist es möglich, dass die Beratung für Betroffene kostenlos ist. Mit diesen Ressourcen muss der große Andrang an Hilfesuchenden bewältigt werden - in gleichbleibend hoher Qualität. Zu manchen Zeiten und in manchen Stellen muss man daher mit Wartezeiten von mehreren Wochen rechnen. Das war schon vor der Corona-Krise so und wird sich in den nächsten Monaten sehr wahrscheinlich weiter verschärfen, denn die Schuldenberatungen rechnen mit einem krisenbedingten Anstieg um 40 Prozent bei den KlientInnen. Um diesem Anstieg gerecht zu werden, bräuchte es dringend mehr Mittel. Die Beratungsstellen versuchen so gut wie möglich Erste Hilfe zu leisten, stellen zum Beispiel Antworten auf die dringendsten Fragen online und in Kurzvideos zur Verfügung. Oft warten die Betroffenen auch zu lange, bis sie sich professionelle Hilfe holen. Die Schuldenberatungen raten daher, sofort einen Termin zu vereinbaren, wenn sich erste Anzeichen zeigen, dass aus Schulden Probleme werden.

[Zur Petition: mehr Mittel für Schuldenberatungen](#)

[Zur Liste der Schuldenberatungen in ganz Österreich](#)

Europa

Deutschland 1: iff Überschuldungsreport 2020



Seit 2007 erstellt das Institut für Finanzdienstleistungen in Hamburg (iff) jährlich den iff-Überschuldungsreport. Der Bericht basiert auf einer Auswertung von über 11.000 Haushalten, die eine Schuldnerberatungsstelle aufsuchen. Der diesjährige Report beruht darüber hinaus auf einer vergrößerten Datenbasis von mehr als 120.000 Haushalten in ganz Deutschland. Ausgewertet wurden die anonymisierten Daten von 44 Beratungsstellen bundesweit. Der iff-Überschuldungsreport 2020 zeigt, dass im Berichtsjahr 2019 42 Prozent der untersuchten Fälle den Ereignissen zuzurechnen sind, die von den Betroffenen nur schwer beeinflusst werden können. Dazu gehören Arbeitslosigkeit (20 Prozent), Scheidung/Trennung (10 Prozent), Krankheit (10,6 Prozent), Tod der Partnerin/des Partners (1,0 Prozent) und Unfall (0,4 Prozent). Die Einkommensarmut beträgt 12,4 Prozent, beinahe jeder zehnte Fall ist auf eine gescheiterte Selbstständigkeit zurückzuführen (9,4 Prozent).

[Zum iff Überschuldungsreport](#)

Deutschland 2: Verkürzte Restschuldbefreiung beschlossen

Das deutsche Bundeskabinett hat in der Sitzung vom 1. Juli die Verkürzung der Restschuldbefreiung auf drei Jahre ohne Mindestquote beschlossen und erfüllt damit eine Vorgabe der Europäischen Union. Die Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung e. V. (BAG-SB) begrüßt diese Verkürzung, die zum 1. Oktober in Kraft treten soll und dann für neue Anträge gilt. Kritisch angemerkt wird jedoch, dass der Entwurf unnötige und zum Teil systemwidrige Einschränkungen enthalte. So soll die Laufzeit bei einem weiteren Verfahren ebenso verlängert werden wie die Wartezeit auf ein zweites Verfahren. Dies dürfte vor allem für Neugründer nach einer gescheiterten Selbständigkeit abschreckend sein. Kritisiert wird auch die Befristung der Regelung für VerbraucherInnen, die Verkürzung soll nur bis zum Jahr 2025 gelten.

[Zur Pressemitteilung der BAG-SB](#)

Deutschland 3: Neue Website für VerbraucherInnen

Mit der neuen Website [meine-schulden.de](http://www.meine-schulden.de) unterstützt die Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung e.V. (BAG-SB) ver- und überschuldete VerbraucherInnen bei der Bewältigung ihrer finanziellen Situation. Ziel der Seite ist es, alle Interessierten kostenfrei über zentrale Themen der Schuldenberatung aufzuklären und praktische Hilfe im Netz anzubieten.

[Zur Seite www.meine-schulden.de](http://www.meine-schulden.de)

asb Seminarangebot

FINANZCOACHING-SEMINARE

Der Dauerbrenner unter den asb-Seminaren!

Die TeilnehmerInnen erhalten einen Überblick über die relevanten Problemfelder im Zusammenhang mit Schulden und lernen die Instrumente der Schuldenregelung kennen. Dadurch wird ihnen ermöglicht, verschuldete Personen bei der Vorbereitung auf die Schuldenregelung kompetent zu unterstützen.

5. bis 6. Oktober in [Innsbruck](#)

2. bis 3. November in [Salzburg](#)

9. bis 10. November in [Graz](#)

23. bis 24. November in [Bregenz](#)

Es gibt noch freie Plätze!

[Zum gesamten Seminarangebot 2020 inkl. Online-Anmeldung](#)

About/Impressum

Der asbrief erscheint als monatlicher Newsletter der Dachorganisation der staatlich anerkannten Schuldenberatungen asb mit aktuellen Informationen rund um Schuldenprobleme, Schuldenberatung und -regulierung.

Fotos: Fotolia, asb, österreichische Schuldenberatungen

Sie haben den asbrief weitergeleitet bekommen und wollen ihn nun regelmäßig bekommen? Hier können Sie ihn sofort [bestellen](#)

Sie wollen den Newsletter nicht mehr bekommen? Hier [abbestellen](#)

ASB Schuldnerberatungen GmbH
Bockgasse 2 b
4020 Linz
Österreich

0732 65 65 99
pr@asb-gmbh.at
www.schuldenberatung.at

Register: 230327t
Tax ID: ATU 56591744
Gefördert aus Mitteln des BMJ und BMSGPK